



# Sammlung Theaterzettel

## Die Regimentsfahne

**Schwarz, Victor**

**1916-02-26**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

173

Samstag, 26. Februar 1916      35. Vorstellung im Abonnement D

## Die Regimentsfahne

Operette in drei Akten von Ludwig Sadow. Text von Karl Marfeld-Neumann  
In Szene gesetzt von Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Viktor Schwarz

### Personen:

Nikolaus, Baron von Hruschna-Henikstein	Karl Mang
Sefi, Komtesse Hardig, seine Nichte	Else Luchtau
Josef, Graf Hardig, ihr Bruder, Leutnant in einem österreichischen Dragonerregiment	Artur Corfield
Geheimrat Leo	Karl Mary
Annalene, seine Nichte	Senny Jungbauer
Premierleutnant Hans Joachim von Roggentin vom 5. Garde-Ulanen-Regiment	Mag Felmy
David Diamant	Hugo Boifin
Richter, Wachtmeister	Karl Böller
Bräsemann	Hermann Trembich
Schulz	August Krebs
Weiß	Konrad Ritter
Drobitsch	Josef Victor
Babitschka, Haushälterin	Elise de Lanl
Ratschenta, Magd	Margarete Ziehl
Leopold, Diener	Willy Rejemeyer
Erster	Hugo Schödl
Zweiter	Karl Stamm

Gefinde, Soldaten.

Zeit: Am 23. und 24. Juli 1866.

Ort der Handlung: Das Hruschnaschlößel an der Thaya.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kasseneröffnung 7 Uhr      **Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr**      Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Kleine Preise

Numerierte Plätze:		Nichtnumerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mk. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	" 4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 1.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	" 5.—	III. Rang: Prosceniumsloge	" 1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe	" 4.—	IV. Rang: Mitte	" 1.—
Sperrsitze: 1. Parfett	" 4.—	IV. Rang: Seite	" 0.50
Sperrsitze: 2. Parfett	" 3.—		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.—		
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.50	Stehplätze im Parfett	" 2.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 3.50	Parterre	" 1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10-11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-11 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Porter) außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Geisser, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

### Im Hoftheater:

Sonntag, 27. Februar, C 37, hohe Preise: Die Zauberflöte

Anfang 6 Uhr

### Im Neuen Theater: